

DWS erwirbt Windpark in Deutschland

Windpark in Ostbevern markiert das insgesamt sechste Investment für den DWS Infrastruktur Europa

+++ Erweiterung des Portfolios mit zweitem Windpark für den Fonds +++ Mit 3 modernen Windkraftanlagen von Wind in Deutschland und integrierter Einspeisevergütung profitieren +++ Rund 12,6 Megawatt Nennleistung +++



Durch die Akquisition des Windparks in Ostbevern können wir das Portfolio für unseren DWS Infrastruktur Europa strategisch erweitern und breiter diversifizieren. Die erneuerbaren Energien bleiben Herz- und Kernstück des Portfolios und ein absoluter Wachstumsmarkt in Europa. Darüber hinaus prüfen wir derzeit auch weitere Projekte in verschiedenen Infrastruktursegmenten.



Dr. Peter Brodehser,
Fondsmanager
DWS Infrastruktur Europa



Mit dem Windpark in Ostbevern im Norden Nordrhein-Westfalens, welcher drei Windkraftanlagen umfasst, akquiriert die DWS die insgesamt sechste Transaktion für den DWS Infrastruktur Europa. Der Windpark umfasst drei hochmoderne Windkraftanlagen, von denen zwei sich bereits seit Februar 2024 in Betrieb befinden und die Dritte im Dezember 2024 in Betrieb genommen wurde. Dadurch können unmittelbar nach dem Erwerb auch bereits Erträge durch die Veräußerung von Strom erzielt werden. Insgesamt können die drei Anlagen mit einer kombinierten Nennleistung von 12,6 Megawatt (MW) mehr als 10.000 Haushalte mit Strom aus erneuerbarer Energie versorgen.

Die Transaktion beinhaltet eine Einspeisevergütung nach dem deutschen EEG (Erneuerbare-Energien-Gesetz), wodurch der Mindestpreis für die Vergütung des produzierten Stroms über 20 Jahre staatlich garantiert ist. Sofern sich der Strompreis oberhalb der Einspeisevergütung bewegt, kann der Strom darüber hinaus zum jeweiligen Marktpreis veräußert werden. Die Annahmen zur Strompreisentwicklung

und dem daraus resultierenden Ertragspotential für den Fonds basieren auf den Bewertungen von unabhängigen Gutachtern mit langjähriger Branchenexpertise. Ebenso wurden langfristige Service- und Wartungsverträge mit renommierten Partnerunternehmen abgeschlossen. Der Fonds erwirbt den Windpark wie bereits den Solarpark in Klettwitz-Süd von GP JOULE, die als Betriebsführer weiterhin strategischer Partner über die operative technische und wirtschaftliche Begleitung des Projekts bleiben.

Durch das zweite Onshore-Windprojekt kann das Portfolio mit nun insgesamt bereits sechs Investments im Bereich der erneuerbaren Energien gezielt breiter diversifiziert werden. Mit der Transaktion setzt der DWS Infrastruktur Europa gleichzeitig den eingeschlagenen Weg und die Fondsstrategie weiter konsequent um und investiert erneut im Wachstumsbereich der erneuerbaren Energien in Europa, welcher den Schwerpunkt des Fonds ausmacht.

Insgesamt hat das Fondsmanagement seit der Auflegung bereits über 200 Projekte geprüft. Derzeit befinden sich neben Neuprojekten im Bereich der erneuerbaren Energien auch Projekte in den Bereichen Verkehrsinfrastruktur (z.B. Straßen), Stromspeicher sowie digitaler Infrastruktur (z.B. Glasfaser) in der Prüfung. Darüber hinaus können auch Projekte in Bereichen wie der sozialen Infrastruktur (z.B. Universitäten) perspektivisch eine interessante Ergänzung für den Fonds sein. Die in der Deal-Pipeline befindlichen Projekte werden primär auf Basis ihres Rendite-Risikoprofils sowie der dem Fonds zur Verfügung stehenden Liquidität selektiert und priorisiert.



“Ostbevern“, Windprojekt, Deutschland

Anzahl Windkraftanlagen	3
Inbetriebnahme	Feb 2024 / Jan 2025
Stromvergütung	Einspeisevergütung
Installierte Nennleistung	Rd. 12,6 MW
Versorgung von Haushalten	>10.000

Wichtige Hinweise:

DWS ist der Markenname, unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Kunden Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den entsprechenden Verträgen, Verkaufsunterlagen oder sonstigen Produktinformationen benannt.

Der Fonds DWS Infrastruktur Europa ist ein von der DWS Grundbesitz GmbH aufgelegtes und von ihr verwaltetes Sondervermögen i.S. des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB).

Die in diesem Dokument des Offenen Infrastruktursondervermögens DWS Infrastruktur Europa enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen lediglich der auszugswisen Produktbeschreibung. Eine Anlageentscheidung sollte in jedem Fall auf Grundlage des Basisinformationsblatts und des Verkaufsprospekts, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngerem Datum als der letzte Jahresbericht vorliegt, getroffen werden. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage des Kaufs dar. Die Unterlagen erhalten Sie in deutscher Sprache in gedruckter Form kostenlos bei Ihrem Finanzberater, in den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und der DWS Investment GmbH, 60612 Frankfurt am Main (letztere erbringt für die DWS Grundbesitz GmbH vertriebsunterstützende Dienstleistungen) sowie in elektronischer Form unter realassets.dws.com.

Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise.

Eine zusammenfassende Darstellung der Anlegerrechte für Anleger ist in deutscher Sprache in elektronischer Form unter realassets.dws.com – <https://realassets.dws.com/footer/rechtliche-hinweise/> verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb jederzeit zu widerrufen. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der DWS Grundbesitz GmbH wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann. Die Ausführungen in diesem Dokument gehen von der Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage durch die DWS Grundbesitz GmbH aus. Diese Beurteilung kann sich jederzeit kurzfristig und ggf. rückwirkend ändern. Nähere steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Personen, die Investmentanteile erwerben wollen, halten oder eine Verfügung im Hinblick auf Investmentanteile beabsichtigen, wird empfohlen, sich von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die individuellen steuerlichen Folgen des Erwerbs, des Haltens oder der Veräußerung der in dieser Unterlage beschriebenen Investmentanteile beraten zu lassen.

Die Fondskennzahlen und ergänzende Fondsdaten sind bis zum 30.06.2023 durch einen Wirtschaftsprüfer geprüft. Die Kennzahlen ab dem 30.06.2023 sind vorläufig. Die DWS Grundbesitz GmbH übernimmt für die Richtigkeit dieser Kennzahlen keine Gewähr.

Soweit die hier enthaltenen Angaben zukunftsbezogene Aussagen (Prognosen) beinhalten, geben sie Erwartungen wieder, für deren tatsächliches späteres Eintreffen keine Gewähr übernommen werden kann. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Sie unterliegen naturgemäß dem Risiko, dass sich die Annahmen und Erwartungen, nach denen sie erstellt wurden, ändern oder neue Entwicklungen eintreten, die bei der Erstellung der Prognose nicht berücksichtigt werden konnten. Dementsprechend können die tatsächlichen Ergebnisse von den hierin ausgedrückten Erwartungen deutlich abweichen. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.